



Information zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten für Aktionäre, Aktionärsvertreter und weitere Teilnehmer an der Hauptversammlung der Vossloh AG

Die Vossloh AG misst dem Schutz Ihrer Daten und Ihrer Privatsphäre großen Wert bei. In dieser Datenschutzerklärung informieren wir Sie darüber, welche personenbezogenen Daten wir von Ihnen als unserem Aktionär, als gesetzlichem oder bevollmächtigtem Vertreter eines Aktionärs oder als sonstigem Teilnehmer im Zusammenhang mit der Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung unserer virtuellen Hauptversammlung verarbeiten und welche Rechte Ihnen gemäß der Verordnung (EU) 2016/679 (Datenschutz-Grundverordnung – DSGVO) und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) hinsichtlich der Verarbeitung Ihrer Daten zustehen.

Wir führen die Hauptversammlung im Jahr 2022 als virtuelle Hauptversammlung ohne Präsenz der Aktionäre unter Verwendung von Fernkommunikationsmitteln mit der Möglichkeit der elektronischen Zuschaltung zur Hauptversammlung durch. Die Aktionäre, ihre Bevollmächtigten und sonstige Interessenten können daher nicht physisch an der Hauptversammlung teilnehmen. Sie können die gesamte Hauptversammlung aber per Bild- und Tonübertragung im Internet (über das InvestorPortal, über das auch die elektronische Zuschaltung erfolgt) verfolgen. Das InvestorPortal wird durch unseren Dienstleister Computershare Deutschland GmbH & Co. KG, Elsenheimerstr. 61, 80687 München ausschließlich in unserem Auftrag und nach unserer Weisung betrieben. Es ist abrufbar über die Internetseite der Gesellschaft unter www.hauptversammlung.vossloh.com.

1. Wer ist der für die Verarbeitung Verantwortliche?

Verantwortlicher für die Verarbeitung ist die:

Vossloh AG
Vosslohstraße 4
58791 Werdohl
T: +49 2392 52 - 0
E-Mail: hauptversammlung@vossloh.com

Unseren Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter:

Vossloh AG
Datenschutzbeauftragter für die Vossloh AG
Vosslohstraße 4
58791 Werdohl
E-Mail: datenschutzbeauftragter@vossloh.com

2. Welche personenbezogenen Daten werden verarbeitet?

Im Zusammenhang mit der Durchführung unserer virtuellen Hauptversammlung verarbeiten wir folgende personenbezogene Daten unserer Aktionäre:

- Name, Titel
- Adresse und weitere Kontaktdaten
- Aktienanzahl, Besitzart der Aktie, Depotbank
- Individuelle Zugangsdaten für das InvestorPortal
- Sonstige Daten, die im Rahmen der Anmeldung zur Hauptversammlung angegeben werden (z.B. E-Mail-Adresse oder Telefonnummer)

Zudem verarbeiten wir den Namen und die Anschrift des vom Aktionär gegebenenfalls bevollmächtigten Vertreters.

Sofern wir mit sonstigen interessierten Personen (Gäste), wie z.B. Pressevertretern, in Kontakt treten, um diesen eine Zuschaltung zur virtuellen Hauptversammlung über einen separaten Zugang zum InvestorPortal zu ermöglichen, verarbeiten wir deren Namen, gegebenenfalls deren Funktion und die für den jeweiligen Kommunikationsweg erforderlichen Kontaktinformationen (z.B. E-Mail-Adresse oder Postanschrift).

Sofern Aktionäre, ihre Bevollmächtigten oder sonstige Personen mit uns in Kontakt treten, verarbeiten wir zusätzlich diejenigen personenbezogenen Daten, die für die Beantwortung des jeweiligen Anliegens erforderlich sind, wie z.B. die E-Mail-Adresse oder die Telefonnummer.

Wenn Sie unser InvestorPortal im Internet besuchen, speichern wir Ihre Zustimmung zu unseren Nutzungsbedingungen und erheben Daten über Zugriffe auf unser InvestorPortal. Folgende Daten und Geräteinformationen werden in den Webserver-Log-Files protokolliert:

- Abgerufene bzw. angefragte Daten;
- Datum und Uhrzeit des Abrufs;
- Meldung, ob der Abruf erfolgreich war;
- Typ des verwendeten Webbrowsers;
- Referrer-URL (die zuvor besuchte Seite);
- IP-Adresse;
- Stimmkartennummer und Session-ID; und
- Login.

Ihr Browser übermittelt diese Daten automatisch an uns, wenn Sie unser InvestorPortal besuchen.

Außerdem nutzen wir sog. Web-Storage-Funktionen. Hierfür werden Daten im lokalen Speicher Ihres Browsers auf Ihrem Endgerät gespeichert. Im Rahmen der Session-Storage-Technik erheben wir nach Ihrem Login Informationen über den jeweiligen Authentifizierungs-Token (d.h. Ihre „virtuelle“ Eintrittskarte) und Ihre Sitzungsdaten (sog. Session-Daten). Hierdurch werden Sie als Benutzer wiedererkannt, wenn Sie während einer aktiven Sitzung auf eine andere Seite des InvestorPortals wechseln, auf unsere Website zurückkehren oder die Seite neu laden müssen. Außerdem nutzen wir die sog. Local-Storage-Funktion, um den Zeitstempel Ihres Logins zu speichern, was aus Sicherheitsgründen einen automatischen Logout nach 30 Minuten Inaktivität ermöglicht. Mit Schließen des Browsers werden diese Daten automatisch gelöscht. In Ihrem Browsermenü finden Sie Informationen, wie Sie das Zulassen von Web-Storage-Objekten auf technischem Wege unterbinden können und mit welcher Einstellung Sie von Ihrem Browser über die Platzierung eines neuen Web-Storage-Objekts informiert werden. Beachten Sie bitte, dass möglicherweise einige Funktionen unserer Internetseite im Falle deaktivierter Web-Storage-Objekte nicht mehr zur Verfügung stehen.

Schließlich verarbeiten wir auch Informationen zu Anträgen, Fragen, Widersprüchen, Wahlvorschlägen und sonstigen Verlangen von Aktionären oder ihren Bevollmächtigten, die in Bezug auf die Hauptversammlung eingereicht werden, sowie zu ihrem Abstimmverhalten. Sofern Sie von der Möglichkeit Gebrauch machen, eine Videobotschaft einzureichen, verarbeiten wir auch Ihr Videobild, Ihre Stimme und Ihre Stellungnahme.

3. Für welche Zwecke und auf welcher Rechtsgrundlage werden Daten verarbeitet?

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten unter Beachtung der Vorschriften der DSGVO, des BDSG, des Telekommunikation-Telemedien-Datenschutz-Gesetz (TTDSG), des Aktiengesetzes (AktG) sowie weiterer einschlägiger Rechtsvorschriften.

Über das InvestorPortal können Sie unter anderem die virtuelle Hauptversammlung in Ton und Bild verfolgen, Ihr Stimmrecht ausüben, Vollmachten erteilen, Fragen einreichen oder Widerspruch zu Protokoll erklären. Um das InvestorPortal nutzen zu können, müssen Sie sich mit Ihren Zugangsdaten (Stimmkartenummer und Prüfziffer), die Sie mit Ihrer Stimmkarte erhalten, sowie Ihrem selbst vergebenen Passwort einloggen. Die verschiedenen Möglichkeiten zur Ausübung Ihrer Rechte erscheinen dann in Form von Schaltflächen und Menüs auf der Benutzeroberfläche des InvestorPortals. Die Nutzung des InvestorPortals unterliegt den dort abrufbaren Nutzungsbedingungen. Als Gast können Sie über einen separaten Zugang zum InvestorPortal nur die virtuelle Hauptversammlung in Bild und Ton verfolgen.

a) Betrieb des InvestorPortals

Die Verarbeitung der oben genannten Zugriffsdaten und Geräteinformationen in Webserver-Log-Files sowie der Einsatz der Web-Storage-Elementen ist erforderlich, um das InvestorPortal technisch bereitstellen zu können sowie zur Missbrauchserkennung, Störungsbeseitigung und zur Sicherstellung eines reibungslosen Ablaufs der virtuellen Hauptversammlung. Rechtsgrundlage für die Speicherung von Informationen in den Web-Storage-Elementen ist daher § 25 Abs. 2 Nr. 2 TTDSG. Für alle darüber hinaus gehenden Verarbeitungen zum Betrieb des InvestorPortals haben wir ein berechtigtes Interesse, Ihnen das InvestorPortal als Service für die nutzerfreundliche Ausübung der Aktionärsrechte für Aktionäre und ihre Bevollmächtigten bereitzustellen und um Ihnen die Zuschaltung zu der virtuellen Hauptversammlung zu ermöglichen. Rechtsgrundlage für diese Verarbeitungen ist in Bezug auf Aktionäre Art. 6 Abs. 1 lit. c) DSGVO i.V.m. § 67e Abs. 1 AktG und in Bezug auf deren Bevollmächtigte und Gäste Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO.

b) Identitätsüberprüfung

Wenn Sie sich im InvestorPortal anmelden, verarbeiten wir Ihre Anmeldeinformationen (Stimmkartenummer, Prüfziffer und Passwort), um Ihre Berechtigung, als Aktionär oder Aktionärsvertreter an der virtuellen Hauptversammlung teilzunehmen oder vorbereitende Maßnahmen zu treffen, überprüfen zu können.

Die Verarbeitung ist zur Erfüllung unserer aktienrechtlichen Verpflichtungen nach §§ 118 ff. AktG erforderlich. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 lit. c) DSGVO i.V.m. § 67e Abs. 1 AktG.

Sofern Sie sich als Gast anmelden, verarbeiten wir Ihre Anmeldeinformationen, um sicherzustellen, dass sich nur von uns eingeladene Gäste zu der Hauptversammlung zuschalten können. Insofern haben wir ein berechtigtes Interesse, eine Zugangskontrolle zu unserer virtuellen Hauptversammlung durchzuführen. Rechtsgrundlage für diese Verarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO.

c) Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung der virtuellen Hauptversammlung

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten, um die Hauptversammlung vorzubereiten, durchzuführen und nachzubereiten, insbesondere um die Anmeldung und Teilnahme der Aktionäre und Aktionärsvertreter an der virtuellen Hauptversammlung (z.B. Prüfung der Teilnahmeberechtigung, Erstellung des Teilnehmerverzeichnisses, Versand von Stimmkarten) abzuwickeln und den Aktionären und Aktionärsvertretern die Ausübung ihrer Rechte im Rahmen der virtuellen Hauptversammlung (einschließlich Erteilung und Widerruf von Vollmachten und Weisungen) zu ermöglichen.

Insbesondere verarbeiten wir auch Ihr Abstimmverhalten, sofern Sie oder Ihr Vertreter Ihr Stimmrecht während der virtuellen Hauptversammlung oder per elektronischer Briefwahl über die Abstimmungsfunktion im InvestorPortal ausüben, um die ordnungsgemäße Beschlussfassung und Wertung von Stimmen in der Hauptversammlung zu gewährleisten. Außerdem verarbeiten wir Informationen über Ihren (elektronisch einlegbaren) Widerspruch gegen Beschlüsse der Hauptversammlung,

sofern Sie einen solchen Widerspruch während der Hauptversammlung über die entsprechende Funktion des InvestorPortals erklären. Des Weiteren verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten, um unsere Pflichten gegenüber Aktionären und ihren Bevollmächtigten zu erfüllen (z.B. Zusendung einer elektronischen Bestätigung über die im Wege der elektronischen Briefwahl ausgeübten Stimmen).

Rechtsgrundlage für diese Verarbeitungen ist Art. 6 Abs. 1 lit. c) DSGVO in Verbindung mit § 67e Abs. 1 AktG und unseren aktienrechtlichen Verpflichtungen nach §§ 118 ff. AktG und gegebenenfalls in Verbindung mit § 1 Abs. 2 des Gesetzes über Maßnahmen im Gesellschafts-, Genossenschafts-, Vereins-, Stiftungs- und Wohnungseigentumsrecht zur Bekämpfung der Auswirkungen der COVID-19-Pandemie (C-19 AuswBekG).

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist für die ordnungsgemäße Durchführung der Hauptversammlung erforderlich. Wenn Sie uns die erforderlichen personenbezogenen Daten nicht mitteilen, können wir Ihnen möglicherweise keine Nutzung des InvestorPortals und/oder eine elektronische Zuschaltung zur Hauptversammlung ermöglichen.

Gegebenenfalls verarbeiten wir den Namen, die Funktion und die für den jeweiligen Kommunikationsweg erforderlichen Kontaktinformationen (z.B. E-Mail-Adresse oder Postanschrift) von Gästen, um ihnen eine Einladung zur virtuellen Hauptversammlung zukommen zu lassen und ihnen die Verfolgung der virtuellen Hauptversammlung in Bild und Ton über einen separaten Zugang zum InvestorPortal zu ermöglichen. Rechtsgrundlage für diese Verarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO. Unser berechtigtes Interesse besteht darin, einen möglichst breiten Kreis von Interessenten über die virtuelle Hauptversammlung zu informieren und, sofern Sie Medienvertreter sind, die Voraussetzungen für eine unabhängige öffentliche Berichterstattung zu schaffen.

Im Zusammenhang mit der Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung der virtuellen Hauptversammlung übermitteln wir Ihre Daten möglicherweise auch an unsere Rechtsberater, Steuerberater oder Wirtschaftsprüfer, da wir ein berechtigtes Interesse daran haben, die virtuelle Hauptversammlung im Einklang mit den einschlägigen rechtlichen Vorschriften zu veranstalten und uns dazu extern beraten zu lassen. Rechtsgrundlage für diese Verarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO.

d) Ausübung des Fragerechts

Sofern Sie als Aktionär von der Möglichkeit Gebrauch machen, im Vorfeld der virtuellen Hauptversammlung über unser InvestorPortal Fragen einzureichen, verarbeiten wir auch Ihre Fragen, um zu prüfen, ob und wie diese Fragen während der virtuellen Hauptversammlung beantwortet werden sollen. Sofern Ihre Fragen während der virtuellen Hauptversammlung behandelt werden, erfolgt dies grundsätzlich unter Nennung Ihres Namens. Dieser kann von anderen elektronisch zur virtuellen Hauptversammlung zugeschalteten Personen zur Kenntnis genommen werden. Diese Datenverarbeitung ist zur Wahrung unseres berechtigten Interesses, den Ablauf der virtuellen Hauptversammlung möglichst an eine physische Hauptversammlung anzugleichen und des berechtigten Interesses der übrigen Hauptversammlungsteilnehmer, den Namen eines Fragestellers zu erfahren, erforderlich. Rechtsgrundlage für diese Verarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO.

e) Videobotschaften

Sofern Sie von der Möglichkeit Gebrauch machen, im Vorfeld der virtuellen Hauptversammlung über unser InvestorPortal eine Videobotschaft einzureichen, verarbeiten wir Ihre darin enthaltenen personenbezogenen Daten, um zu prüfen, ob der von Ihnen eingereichte Beitrag unseren Zulassungskriterien entspricht, und um Ihre Videobotschaft unter Angabe Ihres Namens im InvestorPortal zugänglich zu machen. Im InvestorPortal können alle ordnungsgemäß angemeldeten Aktionäre und deren Bevollmächtigte von Ihrer Videobotschaft Kenntnis nehmen. Diese Verarbeitungen sind zur Wahrung unseres berechtigten Interesses erforderlich, welches darin besteht, unseren Aktionären oder ihren Bevollmächtigten eine Beteiligung und Stellungnahme in möglichst lebensnaher Form zu ermöglichen und damit das Umfeld der virtuellen Hauptversammlung möglichst an eine physische Hauptversammlung anzugleichen. Rechtsgrundlage für diese Verarbeitungen ist Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO.

f) Verarbeitungen im Rahmen von Stimmrechtsmitteilungen

Ferner verarbeiten wir Daten, die uns von Ihnen oder anderen Mitteilungspflichtigen im Rahmen von Stimmrechtsmitteilungen nach dem Wertpapierhandelsgesetz übertragen werden. Als Rechtsgrundlage für die Verarbeitung dienen die jeweiligen gesetzlichen Regelungen und Art. 6 Abs. 1 lit. c) DSGVO.

g) Verarbeitung zur Erfüllung sonstiger gesetzlicher Pflichten

Ergänzend erfolgt eine Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ggf. auch zur Erfüllung weiterer gesetzlicher Verpflichtungen wie z.B. aufsichtsrechtlicher Vorgaben sowie aktien-, handels- und steuerrechtlicher Aufbewahrungspflichten. So sind wir etwa dazu verpflichtet, die Vollmachtserklärung bei der Bevollmächtigung des von uns für die Hauptversammlung benannten Stimmrechtsvertreters nachprüfbar festzuhalten und drei Jahre zugriffsgeschützt aufzubewahren. Auch in diesen Fällen bildet Art. 6 Abs. 1 lit. c) DSGVO die maßgebliche Rechtsgrundlage.

h) Cookies

Im InvestorPortal werden technisch notwendige Cookies verwendet um je Session eine sichere Verbindung zwischen dem InvestorPortal und Q-Live (Einreichung von Fragen und Widersprüchen) zu gewährleisten.

Im Bereich der Mediengalerie (Einsicht von Videobotschaften) werden ebenfalls technisch notwendige Cookies verwendet. Cookies sind kleine Dateien, die von einer Webseite, die Sie besuchen, auf Ihrem Desktop-, Notebook- oder Mobilgerät abgelegt werden. Daraus können wir z.B. erkennen, ob es zwischen Ihrem Gerät und unserer Mediengalerie schon eine Verbindung gegeben hat. Die verwendeten Cookies enthalten grundsätzlich keine personenbezogenen Daten. Sie können Ihren Browser so einstellen, dass Sie über das Setzen von Cookies informiert werden und Cookies nur im Einzelfall erlauben, die Annahme von Cookies für bestimmte Fälle oder generell ausschließen sowie das automatische Löschen der Cookies beim Schließen des Browsers aktivieren. Wenn Sie sich gegen den Einsatz von Cookies entscheiden, kann es sein, dass Ihnen nicht alle Funktionen des InvestorPortals bzw. der Mediengalerie oder einzelne Funktionen nur eingeschränkt zur Verfügung stehen.

Die von uns eingesetzten notwendigen Session Cookies werden nur zum Zweck der Bereitstellung des InvestorPortals und der Mediengalerie verwendet. Sie sind für die Funktionen des InvestorPortals und der Mediengalerie erforderlich und werden beim Schließen Ihres Browsers gelöscht.

Die Rechtsgrundlage für das Setzen der und den Zugriff auf die in diesen unbedingt notwendigen Cookies gespeicherten Daten ist § 25 Abs. 2 Nr. 2 TTDSG. Die weitere Verarbeitung der mittels der unbedingt notwendigen Cookies erhobenen Informationen beruht auf überwiegenden berechtigten Interessen gemäß Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. f) DSGVO.

Soweit wir bei der Bereitstellung des InvestorPortals Cookies verwenden wollen, die für den Betrieb des InvestorPortals nicht unbedingt notwendig sind, wie z.B. Funktions- oder Leistungs-Cookies, tun wir dies nur, sofern Sie Ihre Einwilligung erteilt haben. In diesem Fall werden wir Sie bei Besuch des InvestorPortals vor dem Einsatz von Cookies über unsere Cookies und damit verbundene Datenverarbeitungen informieren und Sie um Ihre Einwilligung bitten.

4. Woher erhalten wir Ihre Daten?

Wir bzw. die von uns beauftragten Dienstleister erhalten die personenbezogenen Daten der Aktionäre entweder von den Aktionären selbst oder von den depotführenden Banken der Aktionäre, die diese mit der Verwahrung unserer Aktien beauftragt haben.

Wenn Sie als Bevollmächtigter eines Aktionärs auftreten, erhalten wir Ihre personenbezogenen Daten von dem Aktionär, der Ihnen die Vollmacht erteilt hat, und direkt von Ihnen, sofern Ihr Verhalten in der virtuellen Hauptversammlung betroffen ist.

Sofern Sie, ohne Aktionär zu sein, als sonstige interessierte Person mit uns Kontakt aufnehmen, unsere Informationsangebote nutzen oder wir Ihnen Informationen im Zusammenhang mit der virtuellen Hauptversammlung zukommen lassen, erhalten wir die Daten entweder direkt von Ihnen oder im Rahmen unserer Geschäftstätigkeit aus internen oder externen, teils auch öffentlich zugänglichen Quellen, z.B. wenn wir Sie als Medien- oder Behördenvertreter kontaktieren.

5. Wer erhält Ihre Daten und wohin übermitteln wir Ihre Daten?

Ihre Daten werden innerhalb der Vossloh AG von den mit der Organisation der Hauptversammlung befassten Mitarbeitern verarbeitet.

Das InvestorPortal wird durch unseren Dienstleister Computershare ausschließlich in unserem Auftrag und nach unserer Weisung betrieben. Der Betrieb der Mediengalerie im InvestorPortal, in der Videobotschaften hochgeladen und angesehen werden können, erfolgt ebenfalls ausschließlich in unserem Auftrag und nach unserer Weisung durch einen spezialisierten Dienstleister.

Dienstleister der Gesellschaft, welche zum Zwecke der Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung der virtuellen Hauptversammlung beauftragt werden, erhalten von der Gesellschaft nur solche personenbezogenen Daten, welche für die Ausführung der beauftragten Dienstleistung erforderlich sind und verarbeiten die Daten ausschließlich im Auftrag und nach Weisung der Gesellschaft. Alle unsere Mitarbeiter und alle Mitarbeiter von externen Dienstleistern, die Zugriff auf personenbezogene Daten haben und/oder diese verarbeiten, sind verpflichtet, diese Daten vertraulich zu behandeln.

Im Zusammenhang mit der Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung der Hauptversammlung übermitteln wir Ihre personenbezogenen Daten möglicherweise auch an unsere Rechtsberater, Steuerberater oder Wirtschaftsprüfer.

Sofern ein Aktionär verlangt, dass Gegenstände auf die Tagesordnung gesetzt werden, wird die Gesellschaft diese Gegenstände unter Angabe des Namens des Aktionärs bei Vorliegen der Voraussetzungen gemäß den aktienrechtlichen Vorschriften bekannt machen. Ebenso wird die Gesellschaft Gegenanträge und Wahlvorschläge von Aktionären bei Vorliegen der Voraussetzungen gemäß den aktienrechtlichen Vorschriften unter Angabe des Namens des Aktionärs auf der Internetseite der Gesellschaft zugänglich machen.

Sofern Sie als Aktionär von der Möglichkeit Gebrauch machen, Fragen einzureichen und Ihre Fragen während der Hauptversammlung behandelt werden, erfolgt dies grundsätzlich unter Nennung Ihres Namens. Dieser kann von anderen elektronisch zur virtuellen Hauptversammlung zugeschalteten Personen zur Kenntnis genommen werden.

Sofern Sie von der Möglichkeit Gebrauch machen, Videobotschaften einzureichen, und Ihre Videobotschaft im InvestorPortal unter Nennung Ihres Namens veröffentlicht wird, kann Ihre Videobotschaft von allen ordnungsgemäß angemeldeten Aktionären und deren Bevollmächtigten zur Kenntnis genommen werden.

Wir sind nach § 129 Abs. 1 Satz 2 AktG verpflichtet, Sie unter Angabe des Namens, des Wohnorts, der Aktienanzahl und der Besitzart in das Teilnehmerverzeichnis einzutragen, wenn Sie Ihre Stimmrechte in der virtuellen Hauptversammlung durch von der Gesellschaft benannte Stimmrechtsvertreter ausüben lassen. Diese Daten können von Aktionären bis zu zwei Jahre nach der Hauptversammlung auf Verlangen eingesehen werden (§ 129 Abs. 4 AktG).

Schließlich kann uns die Verpflichtung treffen, Ihre personenbezogenen Daten weiteren Empfängern zu übermitteln, wie etwa bei der Veröffentlichung von Stimmrechtsmitteilungen nach den Bestimmungen des Wertpapierhandelsgesetzes, oder an Behörden zur Erfüllung gesetzlicher Mitteilungspflichten (z.B. an Finanz- oder Strafverfolgungsbehörden).

Ihre Daten werden grundsätzlich in Ländern verarbeitet, die der Europäischen Union (EU) und dem Europäischen Wirtschaftsraum EWR angehören. Soweit Aktionäre aus Staaten außerhalb der EU bzw. des EWR stammen (Drittstaaten), werden wir auch diesen Aktionären Informationen zukommen lassen (z.B. Einladungen zu Hauptversammlungen). Sollten in diesen Mitteilungen auch personenbezogene Daten enthalten sein (z.B. Anträge zu Hauptversammlungen unter Nennung des Namens des Antragstellers), werden diese Daten damit auch in Drittstaaten übermittelt. In Drittstaaten finden die Regelungen der DSGVO keine unmittelbare Anwendung. Soweit kein Angemessenheitsbeschluss der EU-Kommission vorliegt,

kann in diesen Drittstaaten ein geringeres Schutzniveau für Ihre personenbezogenen Daten bestehen. Eine Übermittlung ist dennoch erforderlich, um alle Aktionäre gleichermaßen zu informieren, da wir Aktionäre aus Drittstaaten nicht von unserer Informationspflicht ausnehmen dürfen. Mit der Übermittlung erfüllen wir daher unsere vertraglichen Verpflichtungen. Rechtsgrundlage für die Übermittlung ist Art. 49 Abs. 1 lit. b) DSGVO.

6. Wie lange halten wir Ihre personenbezogenen Daten vor?

Wir löschen oder anonymisieren Ihre personenbezogenen Daten, sobald sie für die obengenannten Zwecke nicht mehr erforderlich sind und soweit nicht gesetzliche Nachweis- oder Aufbewahrungspflichten (z.B. nach dem Aktiengesetz, dem Handelsgesetzbuch, der Abgabenordnung oder sonstigen Rechtsvorschriften) uns zu einer weiteren Speicherung der Daten verpflichten. Darüber hinaus bewahren wir Daten auf, wenn dies im Zusammenhang mit Ansprüchen, die gegen oder durch unser Unternehmen geltend gemacht werden, oder zur Wahrung unserer oben genannten berechtigten Interessen erforderlich ist. Bitte wenden Sie sich bei spezifischen Fragen zur Speicherdauer an unseren Datenschutzbeauftragten.

7. Welche Rechte haben Sie im Hinblick auf Ihre personenbezogenen Daten?

Bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen haben Sie als Betroffener das Recht

- Auskunft über die Datenverarbeitung sowie eine Kopie der verarbeiteten Daten zu erhalten (Auskunftsrecht, Art. 15 DSGVO),
- die Berichtigung unrichtiger Daten oder die Vervollständigung unvollständiger Daten zu verlangen (Recht auf Berichtigung, Art. 16 DSGVO),
- die unverzügliche Löschung personenbezogener Daten zu verlangen (Recht auf Löschung, Art. 17 DSGVO),
- die Einschränkung der Datenverarbeitung zu verlangen (Recht auf Einschränkung der Verarbeitung, Art. 18 DSGVO),
- sowie die Sie betreffenden personenbezogenen Daten, die Sie einem Verantwortlichen bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten, und zudem diese Daten einem anderen Verantwortlichen ohne Behinderung durch den Verantwortlichen zu übermitteln (Recht auf Datenübertragbarkeit Art. 20 DSGVO).

Soweit wir Ihre Daten zur Wahrung berechtigter Interessen der Vossloh AG oder eines Dritten verarbeiten, haben Sie das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten einzulegen (Widerspruchsrecht, Art. 21 DSGVO). Die Datenverarbeitung wird dann beendet, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder sofern die Verarbeitung der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen dient.

Mit Beschwerden im Hinblick auf die Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten können sich Betroffene an die/den in Ziff. 1 genannten Datenschutzbeauftragte(n) der Gesellschaft wenden.

Unabhängig davon steht jedem Betroffenen gem. Art. 77 DSGVO das Recht auf Beschwerde bei einer zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde zu.

Die für uns zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde ist:

Die Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen

Postfach 20 04 44

40102 Düsseldorf

T: +49 211 38424 - 0

F: +49 211 38424 - 999

E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de